



NEUBAU VIERTE KINDERTAGESSTÄTTE FRANKFURTER BOGEN

Frankfurt-Preungesheim, Weilbrunnstraße o. Nr.

Projektbeschreibung

Auf einem verbleibenden Grundstück im Übergang zwischen dem Ortskern von Preungesheim und der Neubebauung des Frankfurter Bogens ist eine Kindertagesstätte für fünf Gruppen unterschiedlicher Altersstufen geplant. Das zweigeschossige Gebäude befindet sich im nördlichen Grundstücksbereich, so dass im Süden zur Weilbrunnstraße hin eine großzügige Freifläche erhalten bleibt. Die Kindertageseinrichtung kann sowohl von der Weilbrunn- als auch der Huswertstraße fußläufig auf kurzem Weg erreicht werden. Die Haupteinfahrt ist von der Huswertstraße aus vorgesehen.

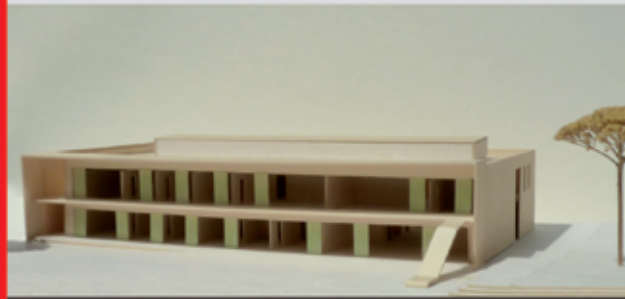
Gebäudekonzept

Die Grundrissgestaltung basiert auf dem dreizonigen Grundriss des vom Frankfurter Hochbauamt konzipierten Baukastensystems für Kindertagesstätten. Im Süden, mit vorgestelltem Balkon, befinden sich der Mehrzweckraum und die Gruppenräume einschließlich Garderoben und Sanitärbereiche. In der Mitte liegt die Erschließungszone, im nördlichen Gebäudeteil sind alle weiteren Räume angeordnet. Dem Entwurf liegt eine Vorstufe des im Juli 2009 verabschiedeten Standardraumprogramms für Kindertagesstätten zugrunde. Durch die teilweise auf zwei, teilweise auf drei Räume aufgeteilten Gruppenbereiche und die unterschiedliche Ausgestaltung der Sanitärbereiche wird eine maximale Flexibilität hinsichtlich der Betreuung unterschiedlicher Altersgruppen in dem Gebäude erreicht. An Süd- und Westseite sind Stahlbalkone als direkte Fluchtwege aus den Gruppenräumen der Fassade vorgestellt.

Passivhauskonzept

Der kompakte Baukörper in Holzbauweise ist entsprechend den Leitlinien zum wirtschaftlichen Bauen im Passivhausstandard konzipiert. Die Außenwand ist mit 180 mm Zellulose und 160 mm Holzfaserdämmung, der Boden gegen Erdreich mit 500 mm Schaumglasschotter und das Dach mit 355 mm Polystyrol gedämmt. Wie in allen Passivhäusern kommen Fenster mit 3-fach Verglasung sowie eine Lüftungsanlage mit einem Wärmebereitstellungsgrad von 82 % zum Einsatz. Die Wärmeversorgung erfolgt über einen Gas-Brennwertkessel.

Nähere Informationen: www.energiemanagement.stadt-frankfurt.de



4. Kindertagesstätte am Bogen Neubau in Passivhausbauweise

Bauherr:	Stadt Frankfurt am Main - Der Magistrat Dezernat II - Bildung und Frauen Römerberg 23, 60311 Frankfurt am Main
Projektleitung:	Stadt Frankfurt am Main - Der Magistrat Hochbauamt Gerbermühlstraße 48, 60594 Frankfurt am Main
Planung und Bauleitung:	sdks architekten Heinrichstraße 2, 64283 Darmstadt
Statik:	Ingenieurbüro Wagner und Zeitter Adolfsallee 57, 65185 Wiesbaden
Geotechnik:	Rubel & Partner, Umwelt und Technologie Hermannstraße 65, 55286 Würzburg
HLS-Planung:	Inplan Ingenieurbüro Bahnhofstraße 49, 64319 Pfungstadt
Elektroplanung:	Ibb Ingenieurgesellschaft mbH Staudingerstraße 6, 64293 Darmstadt
Bauphysik:	Energie Planer Team, Dipl. E. Sariri-Baffia Ringstraße 26, 64342 Seeheim-Jugenheim
Freianlagenplanung:	Planungsgruppe Meinrad Schneider GbR Kapitän-Lehmann-Straße 26E, 63263 Neu Isenburg
SiGe-Koordination:	GefAS Gesellschaft für Arbeitssicherheit Gaugrafenstraße 34, 60489 Frankfurt am Main

Wir bauen für Sie.  HOCHBAUAMT
STADT FRANKFURT AM MAIN

Bauherr Betrieb Städtische Kitas Frankfurt am Main,
Stadtschulamt
Projektleitung Hochbauamt, 65.42 / Julia Schößler
Planung und Bauleitung sdks architekten, Darmstadt
Bauzeit 10/2010 – 10/2011
Gesamtkosten 4.363.000,- € br. (inkl. Grundstück)
Baukosten 2.364.669,- € br.
Baukosten / qm BGF 1.562,- € br.
Heizwärmebedarf nach PHPP 13,8 kWh/m²a
Primärenergiebedarf nach PHPP 120 kWh/m²a
Drucktest (n50) 0,6 (1/h)

BETREUUNG U3